



Obdachlos! Pik As – ein Haus in Hamburg

Der Fotograf Dirk Pudwell stellt in Zusammenarbeit mit dem Förderverein PIK AS e. V. aus

Einladung zur Ausstellungseröffnung*

Donnerstag, 27. März 2008, 19 Uhr

Abendblatt-Center, Caffamacherreihe 1, 20350 Hamburg

* Rückmeldung bis 20.3.2008
an Irene Rudolph
Tel. 040/603 62 85
foerderverein-pik-as@gmx.net

Obdachlos! Pik As – ein Haus in Hamburg. Gezeigt werden Bilder, die der Fotograf Dirk Pudwell im Pik As aufgenommen hat, der ältesten Übernachtungsstätte der Stadt Hamburg für obdachlose Männer. Respektvoll und unprätentiös zeichnet er darin Momentaufnahmen vom Aufenthalt in der Neustädter Straße 31 a. Es sind Geschichten vom Essenziellen des Daseins – mit Gesichtern, die auch im Leben auf der Straße ihre Würde behalten haben.

Programm am Donnerstag, 27. März

Es sprechen:

Prof. Dr. Klaus Püschel, Institut für Rechtsmedizin am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Irene Rudolph, Vorsitzende des Fördervereins PIK AS e. V.

Michael Prelle, Schauspieler am Deutschen Schauspielhaus

Musikalische Begleitung: Johanna Welter, Saxophon

Ausstellung vom 28. März bis 13. April 2008

im Abendblatt-Center, Axel-Springer-Passage, Caffamacherreihe 1, 20350 Hamburg

Die Ausstellung dient einem guten Zweck. Der Erlös der Bilder geht an den Förderverein PIK AS e. V. und kommt damit unmittelbar den obdachlosen Menschen im Pik As zugute.

10 bis 20 Uhr, Eintritt frei



Spendenkonto

Förderverein PIK AS e. V.,
Hamburger Sparkasse, BLZ 200 505 50, Konto 1001 222 114

Unterstützt wird die Ausstellung vom Hamburger Abendblatt, dem Deutschen Schauspielhaus, fördern und wohnen, Conrad Hinrich Donner Bank Aktiengesellschaft, E.ON Hanse AG, Vattenfall Europe AG, Volksfürsorge Deutsche Lebensversicherung AG und repro 68.